

Chronik IDI-Alpins

Wanderung Nr.: 076

Datum: 24.05.1987

Ort / Zielgebiet: Burg Teck/Schwäbische Alb / G06

Lili: KG (Co Lili: Margrit)

Teilnehmer:

Kurt, Otto, Gerhard, Franz, Rolf, Ursula, Harald, Gabi T., Margrit, Claudia, Jochen B.

Route:

Aufstieg zur Burg Teck (Frühstück) – Teckberg – Gelber Fels – Veronika-Höhle – Sattelbogen – Ruine Rauber – Rauberweide – Engelhof – Schlopflocher Moor – Hofmeisterhaus – Ochsenwang – Breitenstein – Ruine Hahnenkamm – Bissingen - Teckburg

Wetter:

Morgens trüb, kalt, nachmittags herrlich (Segelflugwetter um Burg Teck)

Verpflegung: Gutes Frühstück im Wanderheim der Burg Teck;

Für Mittagessen Tisch bestellt von Kurt.

Übernachtung:

Bemerkungen / Kommentare / Zitate:

Margrit, die beim letzten Mal als Gast mitgewandert ist, fungiert hier bereits als Co Lili und ist die Tour gemeinsam mit Kurt vorgewandert.



Kurt Grimm
 Str.d.Roten Kreuzes 23
 7500 Karlsruhe 41
 Tel. 0721 473346

23.4.87

An die lieben netten Wanderkollegen!

Es steht geschrieben, in der Aufstellung der Wandertermine, daß ich die Wanderung am 24.5.87, auszurichten habe.

Ich freue mich darüber sehr, denn das zu bewandernde Gebiet ist mit eines der schönsten der Schwäbischen Alb.

Da bis zum jetzigen Zeitpunkt keine Einwände erhoben wurden, wird der Wandertermin vom Sonntag, den 24.5. auf den Samstag, den 23.5. vorverlegt.

Da dieser 23.5. ein schulfreier Tag ist, sehe ich kein Hindernis warum wir dieses nicht so durchführen können.

An die liebe Rosi Rex gerichtet, so warst du in diesem Jahr und teilweise auch im letzten Jahr des öfteren abwesend. Muß das sein?

An den Rolf gerichtet so möchte ich dich bitten an der Wanderung doch teilzunehmen, denn wenn Du fehlst ist die Lücke groß.

Sollte trotzdem ein wichtiger Grund auftauchen, daß die Terminverschiebung so nicht möglich ist, so wird dieser berücksichtigt u. jeder wird von mir rechtzeitig darüber unterrichtet.

Anreise: Wir treffen uns am Samstag, den 23.5. um 7 Uhr bei der Fiducia.
 Über die BAB Richtung Stuttgart verlassen wir die AB bei der Ausfahrt Kirchheim-Teck.
 Auf der B 465 fahren wir über Dettingen nach Owen.

Treffpunkt: Um 8.30 Uhr in Owen auf dem Parkplatz der Kirche.
 Danach fahren wir geschlossen zum Parkplatz der Burg Teck. Ich versuche, daß wir unser Frühstück im Gasthof der Burg einnehmen können.

Wanderung: Nach dem Frühstück über den Teckberg, zum "Gelben Fels", zur "Veronika-Höhle", über den "Sattelbogen" zum Aussichtspunkt "Ru-Rauber", über die Rauberweide zum "Engelhof". Weiter geht es zum Aussichtspunkt Schopflocher Moor, Hofmeisterhaus nach Ochsenwang. Über dem Aussichtspunkt Breitenstein, RU-Hahnenkamm Stadtgrenze Bissingen kehren wir zur Teckburg zurück, wo auch evt. das Abendessen vorgesehen ist.

Nunmehr ein offenes Wort über die km-Anzahl. Ich habe bewußt hier keine Angabe gemacht. Das zu bewandernde Gebiet ist von mehreren Wanderwegen durchsetzt, so daß wir jederzeit erweitern oder verkürzen können. Es kann in jedem Falle Rücksicht genommen werden auf die Kondition der Kollegen.

Ich habe vor, eine Vorwanderung durchzuführen, aber alleine macht dies wenig Freude.

Damit unsere Frankfurter (die ja jetzt eine neue Regierung haben)

am Samstag nicht so früh aufstehen müssen, sind der lb. Otto und Franz am Freitagabend zur Übernachtung und Abendessen bei mir herzlichst eingeladen. Ich freue mich schon darauf.

Im übrigen möchte ich alle darum bitten, Gastwanderer in dieser Form wie bisher, mitzubringen. Ich erinnere mich sehr gerne an die nette Margret. Sie hat ja versprochen mitzuwandern und bekommt deshalb auch eine Einladung.

Das wärs für heute und verbleibe mit den besten Grüßen an Alle

Euer Kurt

Verteiler:

Familien: Bendlin, Klenk, Goossen, Rex

Singels: Otto, Franz, Fr.Margret u. Gastwanderer